

# Inhalt

Einleitung 9

Albrecht Koschorke und Konstantin Kaminskij

Der Tyrann mit dem Rücken zur Wand

Neros artistische Selbstexpansion 27

Ulrich Gotter

1. Benito Mussolini: »Babeuf« (1902) 65

»Ich schreibe, um mich selbst neu zu schreiben«

Der Fall Benito Mussolini 67

Richard Bosworth

2. Josef Stalin: »Durch dieses Land streifte er ...« (1895) 95

Stalins Schreibweise

Von der romantischen Dichtung der Zukunft zur  
sozialistisch-realistischen Prosa der Vergangenheit 97

Evgenij Dobrenko

3. Adolf Hitler: Auszug aus »Mein Kampf« (1924) 177

Adolf Hitlers *Mein Kampf*

Herrschaftssymbol, Herrschaftsinstrument,

Medium ideologischer Kommunikation 179

Christian Alexander Braun und Christiane Friederike Marxhausen

6 Inhalt

4. Kim Il-sung: »Gedicht auf den fünfzigsten Geburtstag des  
Genossen Kim Jong-il« (1992) 211

Des toten Vaters lebender Körper

Kim Il-sungs Keimtheorie und die nordkoreanischen Künste 213

Suk-Young Kim

5. Mao Zedong: »Schnee« (1936) 225

Mao Zedongs Lyrik

Form als Aussage 227

Karl-Heinz Pohl

6. Muammar al-Gaddafi: Auszug aus  
»Die Flucht in die Hölle« (1993) 249

Die Höllenfahrt eines armen Despoten

Zum Schreib- und Denkstil Muammar al-Gaddafis 251

Heiner Lohmann

7. Saddam Hussein: »Mach die Fesseln los« (2007) 283

»Nur aus dem Blut fließt die gültige Schrift«

Das Prinzip der tyrannischen Eigenhändigkeit:

Zum literarischen Werk von Saddam Hussein 285

Burkhard Müller

8. Saparmyrat Nyýazow: »Du bist ein Turkmene!« (2001) 299

Saparmyrat Nyýazows *Ruhnama* und die

Erfindung Turkmenistans 301

Riccardo Nicolosi

9. Radovan Karadžić: »Sarajevo« (1971) 325

»In meinem Glauben ist nichts verboten«  
Metamorphosen des Radovan Karadžić 327  
Slavoj Žižek

Zum Abschluss  
Tyrannische Poesie oder Poesie von Tyrannen 339  
Boyan Manchev

Zu den Autorinnen und Autoren 359

Literaturnachweise 363